f) Bei der freieren Version könnt ihr das Drahtgestell mit Stoffen oder farbigen Papieren bekleben, den Oberkörper mit Fäden umwickeln oder ihn ganz bemalen, je nach Geschmack. Auch hier geht jede Form der Dekoration. Die einzige verbindende Regel ist: Das Ergebnis sollte imposant und beeindruckend sein. Jede dieser Puppen soll ein „Hingucker“ werden.

Bild: Flirtfächer

Technik: Collage und Malerei
Material: Großer Bogen weißer Pappe, Bleistift, Schere, (Mode)Zeitschriften, Klebstoff, Acrylfarben, Pinsel, Dekomaterial, Heißkleber, Silber- und Goldpapier
Methode: Partnerarbeit

Aufgabe:
Was machte man, wenn man als Adliger am Hofe lebte, nicht arbeiten musste und viel Freizeit hatte? Man konnte wählen zwischen Langeweile oder Vergnügen. Also spielte das Flirten und alles was damit verbunden war, eine große Rolle. Die Maler setzten neckische Liebesspiele in Szene und die Adligen schmückten ihre Räume damit. Die Damen hatten ihre Fächer, um damit Signale zu senden. Ein wahrer Geheimcode mit Botschaften wie: „Warten Sie auf mich“ (Fächer weit öffnen) oder „Wir werden beobachtet“ (Fächer über die Stirn ziehen) oder auch „Ich liebe Sie“ (Fächer über die Wange ziehen). Natürlich kann man auch einfach verführerisch über den Rand des Fächers blicken und sich im Zweifel sogar dahinter verstecken. Oder seinen ganz eigenen Geheimcode erfinden. Von all diesen Möglichkeiten ist unsere Aufgabe inspiriert.

Entwirf einen Flirtfächer.

a) Ihr arbeitet paarweise. Die Technik ist eine Mischung aus Collage und Malerei, daher braucht ihr eine Menge Zeitschriften mit vielen Fotos. Modezeitschriften oder Sporthefte sind gut. Die Mädchen sammeln attraktive Frauendarstellungen und die Jungen besonders gelungene Männerbilder. Unterhaltet euch beim Aussuchen, was ihr besonders attraktiv findet und warum. Sucht danach die Fotos aus.

b) Jedes Paar bekommt eine große weiße Pappe. Zeichnet mit Bleistift eine möglichst große Fächerform auf und schneidet sie dann aus. Jetzt könnt ihr mit der Bildkomposition beginnen. Legt die wichtigsten Fotos in die Mitte und drapiert die anderen drumherum. Man soll sie später möglichst gut von Weitem erkennen können. Schneidet die Bilder sauber aus und klebt sie auf.

c) Verbindet die Fotos mit Farbfeldern. Wählt passende Farben aus, die eure Flirtbotschaft unterstreichen. Auch Silber- und Goldpapier könnt ihr dafür verwenden. Am Ende soll der ganze Fächer möglichst wie aus einem Guss erscheinen.

d) Plastische Dekomaterialien, wie Plastiksteinchen, Schleifen oder ähnliches verzieren den Fächer zusätzlich. Die Wirkung darf gerne kräftig und auffällig sein. Die Adligen im Rokoko waren nicht bescheiden!

© Persen Verlag